

Malteser Momente Nachrichten (Dezember 2021)

Demenzlotsenschulung bei Bayerischer Versicherungskammer

München. Gut leben mit Demenz, weiterhin am sozialen Leben teilhaben, Verständnis und Unterstützung in ihrem Lebensraum, das wünschen sich Menschen mit Demenz und deren pflegende Angehörige. Eine Umfrage ergab, dass die drei häufigsten emotionalen Reaktionen auf Menschen mit Demenz Angst, Unbehagen, Verunsicherung sind. Doch noch mehr Menschen haben das Bedürfnis zu helfen und wissen meist nicht wie. Mit dem neuen Seminar „Demenzlotse“ sensibilisieren Malteser durch Wissensvermittlung für das Thema Demenz und geben Mitarbeitenden mit Kundenkontakt praktische Hilfen für den Umgang mit demenziell veränderten Kunden und deren Angehörigen an die Hand. Am 19. November wurden Mitarbeitende der Bayerischen Versicherungskammer von der Diplom Pädagogin Stefanie Froehlich, die das neue Malteser Schulungsangebot organisiert und leitet, in einem achtstündigen Online Seminar zu Demenzlotsen geschult. Die Demenzlotsenschulung richtet sich an Mitarbeitende in Betrieben und Organisationen, im öffentlichen Dienst, und alle, die Kontakt zu Kunden haben und sicherer werden wollen im Umgang mit Menschen, die an einer demenziellen Erkrankung leiden.

Trotz Corona neue Malteser Hospizhelfer ausgebildet - Jüngste Hospizhelferin ist 20 Jahre alt

München. Bereits zum zweiten Mal konnte ein Hospizhelferlehrgang inmitten der Pandemie erfolgreich abgeschlossen werden. Damit möglichst viele Schwerkranke und Sterbende am Lebensende nicht allein sind, sondern liebevoll und professionell begleitet werden, dafür sorgen so gut es geht ehrenamtliche Helferinnen und Helfer der Malteser Hospizdienste. Auch in diesem zweiten Corona Jahr haben die Malteser

wieder neue Hospizhelferinnen ausgebildet. Neun Frauen haben am vergangenen Wochenende den, im Frühjahr vor dem ersten Lockdown begonnenen Kurs erfolgreich beendet und ihr Zertifikat erhalten. Unter ihnen Julia Fruhwirth, die mit zwanzig Jahren die jüngste Hospizhelferin ist, die je von den Maltesern in der Erzdiözese München und Freising für die Hospizarbeit qualifiziert worden war. Unterstützt und gefördert wurde das Ausbildungsseminar vom Hospizfond des Erzbischöflichen Ordinariats der Erzdiözese München und Freising.

Verlegung von COVID-19-Patienten

Aufgrund der Überlastung von Krankenhäusern in Süddeutschland werden ausgewählte stabile Intensivpatienten im Rahmen des sogenannten Kleeblatt-Konzepts verlegt. Am Flughafen München haben Mitarbeiter der Malteser Rettungswache bereit zweimal die Verlegung organisiert und unterstützt. Auf diese Weise wurden Ende November und Anfang Dezember jeweils mehrere Patienten nach Norddeutschland ausgeflogen.

Unterstützung für Glücksbringer-Hilfe

Auch in diesem Jahr sammeln die Malteser in den Landkreisen Traunstein und Berchtesgadener Land im Rahmen ihrer Aktion „Malteser Glücksbringer“ wieder Hilfspakete mit haltbaren Lebensmitteln, Hygieneartikeln und einem Spielzeug für Bedürftige in Rumänien. Diese Aktion wird heuer erstmals unterstützt vom Forschungs- und Entwicklungszentrum von BASF Construction Additives GmbH (BCA) und Master Builders Solutions Deutschland GmbH (MBCC) in Trostberg. Die Standortverantwortlichen hatten eine Anregung aus der Belegschaft aufgegriffen und in den Unternehmen für eine Beteiligung an der Hilfsaktion geworben. „Gerade in der Adventszeit an Menschen zu denken, die es

unverschuldet schwerer haben, ist uns ein großes Anliegen“, waren sich BCA Geschäftsführer Peter Eder und MBCC Standortleiter Steffen Wache bei der Übergabe der Pakete einig. Michael Soldanski, Leiter der Malteser Auslandshilfe im Bezirk Ost-Oberbayern, nahm die Pakete entgegen und dankte für die große Hilfsbereitschaft. Noch bis 15. Dezember können Hilfspakete in den Malteser Dienststellen in Traunstein und Bad Reichenhall abgegeben werden. Packliste und Info unter www.malteser-bgl.de.

FOSBOS Rosenheim und Malteser verlängern Kooperation

Nach zwei Jahren erfolgreicher Kooperation haben die Verantwortlichen der FOSBOS Rosenheim und der Malteser Bilanz gezogen und die Kooperation vorzeitig auf unbestimmte Zeit verlängert. Seit dem Schuljahr 2019/20 übernehmen die Malteser die Pflegeausbildung im Rahmen der fachpraktischen Ausbildung der Fachoberschüler der Ausbildungsrichtung Sozialwesen. Dabei werden alle 11. Klassen in einem zweiwöchigen Blockunterricht auf ihren Praxiseinsatz in einer Pflege- oder Betreuungseinrichtung vorbereitet. Jeweils zwei Klassen gleichzeitig lernen unter anderem mit Menschen umzugehen, sie zu betreuen und ausgebildetes Personal zu unterstützen. Bernadette Müller, Leiterin Ausbildung bei den Maltesern Rosenheim-Miesbach, der die Lehrgangsleitung und fachliche Betreuung obliegt, misst den Erfolg auch an den Ergebnissen: „Die Schülerinnen und Schüler schließen die Kurse fast ausnahmslos mit ‚sehr gut‘ oder ‚gut‘ ab,“ bestätigt sie.

Malteser Nikolausaktion

Rund 2.500 Ehrenamtliche aus über 100 Städten nehmen jährlich an der bundesweiten Malteser Nikolausaktion teil, die unter dem Motto "Glücksmomente schenken" steht. Rund um den Nikolaustag finden zahlreiche Aktionen statt, die so vielfältig sind wie die Menschen, die beschenkt werden, und die zahlreichen beteiligten Ehrenamtlichen.

Neue Leitung im Café Malta in Freising

Sabine Gründel hat die Leitung des Café Malta in Freising übernommen. Das Angebot für Menschen mit beginnender Demenz ermöglicht Angehörigen, die demenzkranken Gäste für einen halben Tag in die Obhut geschulter ehrenamtlicher Demenzbegleiter zu geben, um sich selbst zu erholen oder etwas zu erledigen. Gründel ist gelernte Altenpflegerin und Pflegedienstleiterin und den größten Teil der Woche in der Münchener Tagesstätte MalTa für Menschen mit Demenz tätig. Sie plant, das Team der Helfenden in Freising durch die Gewinnung weiterer Ehrenamtlicher zu verstärken und neben der bisherigen Öffnungszeit am Donnerstagvormittag eine zusätzliche Öffnung am Nachmittag zu organisieren. Info und Beratung für Angehörige und Interessierte per Mail an cafemalta.freising@malteser.org.